

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 65 (1978)  
**Heft:** 18: Stand der Oberstufenreform in fünf Kantonen Schwyz, Luzern, Freiburg, St. Gallen, Wallis

**Buchbesprechung:** Bücher

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 12.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sam vorbereitet und in den anschliessenden Wochen ausgewertet und Verbindungen zu unserem eigenen Land hergestellt.

Leitung: Arne Engeli, Politologe; Peter Stokholm, Leiter des dän. Instituts in Zürich.

Auskunft, Detailprogramme und Anmeldung: Schweizer Jugendakademie, 9400 Rorschacherberg, Telefon 071 - 42 46 45.

## Bücher

### Pädagogik

*Gottfried Heimelt: Umgang mit aggressiven Schülern.* Herderbücherei – Fachserie Pädagogik, Bd. 9056. 176 Seiten, broschiert, DM 11,90.

Der Autor macht seine Leser zunächst mit den Äusserungsformen der Aggression, mit dem entwicklungspsychologischen Stellenwert der Ag-

gression und mit dem gesellschaftlichen Umfeld vertraut, in dem Aggression entsteht. Von dieser Informationsbasis her lässt sich dann erklären, warum sich Schüler oder gar eine ganze Schulklasse destruktiv verhalten. In den Beispielen, die man in dem grossen Kapitel «Aggression in der Schule» nachliest, wird der Leser viele Situationen finden, in denen er selbst schon einmal gestanden hat.

In einem Abschlusskapitel behandelt der Autor die pädagogischen Konsequenzen, insbesondere die Techniken der Verhaltensmodifikation. Er zeigt, dass es möglich ist, Aggression in der Klasse abzubauen, wenn man sie von den Ursachen her versteht und – nicht unwichtig – sein eigenes Aggressionspotential unter Kontrolle hält. Gewiss kann man nicht erwarten, von heute auf morgen Erfolg zu haben. Aber der Erzieher, der die Ratschläge von Gottfried Heimelt in seinem Schulalltag verwirklicht, wird auf Dauer ein entspannteres Arbeitsklima erzielen. Darum sollte man jedem Lehrer die Lektüre dieses Taschenbuchs dringend empfehlen.

V. B.

## Private Sekundarschule Institut TALITHA 9113 Degersheim SG

sucht auf Frühjahr 1979

### Sekundarlehrer(in) phil. I und II

Falls Sie Freude haben, in einem kleinen Team mitzuarbeiten, um die uns anvertrauten Schüler und Schülerinnen sowohl in menschlicher als auch in schulischer Hinsicht bestmöglichst zu fördern, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 1. Oktober 1978 an

Institut Talitha, 9113 Degersheim, ☎ 071 - 54 15 40

25-142956



### Akademie für Angewandte Psychologie

Abendschule. Praxisbezogene Vorlesungen und Seminare in kleinen Gruppen. Als berufsbegleitende Ausbildung in Psychologie bieten wir:

Kurs A: Grundstudium in Psychologie

Kurs B: Ausbildung zum Berater:

– Schwerpunkte Gesprächsführung und Gruppenpädagogik

oder zum Therapeuten:

– Schwerpunkte Gestalt- und Imaginationstherapie

Anfragen oder Informationsgespräch bei Akademie für Angewandte Psychologie, Rötelistrasse 73, 8037 Zürich.

Telefon 01 - 26 47 88, jeweils nachmittags, Dienstag bis Freitag.